

622 Des was im nôt an der zît.
 ir mantel unt sîn kursît
 leit an sich hêr Gawan;
 si truogez harnasch her dan.
 5 allêrst diu herzoginne clâr
 nam sînes antflützes war,
 dâ si sâzen bî ein ander.
 zwêne gebrâtene galander,
 mit wîne ein glesin barel
 10 unt zwei blankiu wastel
 diu süeze magt dar nâher truoc
 ûf einer tweheln wîz genuoc.
 Dise spîse ervloug ein sprinzelin.
 Gawan unt diu herzogin
 15 mohtenz wazzer selbe nemen,
 ob twahens wolde si gezemen;
 daz si doch bêdiu tâten.
 mit vreude er was berâten,
 daz er mit ir ezzen solde,
 20 durch die er lîden wolde
 beidiu vreude und nôt.
 swenne si daz barel im gebôt,
 daz gerüret het ir munt,
 sô wart im niwe vreude kunt,
 25 daz er dâ nâch solde trinken.
 sîn riwe begunde hinken
 unt wart sîn hôch gemüete snel.
 ir süezer munt, ir liehtez vel
 in sô von kumber jagete,
 30 daz er neheine wunden klagete.

unde ir k. *G (*ohne L*)

drî g. g., *G

dar nâch tr. *G (*T)

ûf (in I) e. wîzen dwehelen ([t*]: twehel wiz I) g. *G (*ohne L*)

die sp. *G *T

w. gerne n., *T

ob si dwahens w. (wil I) zemen; *G (*nur GI*) · ob tw. si wolte (wolten U) g.; *T (*nur U*)

si dô (daz L om. Z) beidiu *G *T

wan si daz b. im (daz parel I ymsz barel L) bôt, *T (I L)

im niuwan vröude *G (*nur GI*)

ir rôter m., *T

*D: D Z *m: m Fr16 (622.6–28, mit 622.24^l–24⁴ und 26^l–26⁴) *G: G I L Z *T: U V

1 Initiale D Z I L U V **13** Majuskel D **21** Initiale I

8 zwêne] Dri Z **11** nâher] nach Z **12** tweheln wîz] wizzen tweheln Z **13** Dise] Die Z (*m) **16** wolde si] si (om. Fr16) wolte *m **17** doch] om. Z **22** wan si im daz barel bôt (s:enne si ir ::: Fr16), *m **25** dâ nâch] nâch ir ([na*]: nach ir V) *m (V) **29** sô] om. *m